Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 31 (1941)

Heft: 14

Rubrik: Was die Woche bringt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Was die Woche bringt

Theater

Stadttheater Wochenspielplan

Sonntag, 6. April, 141/2 Uhr, Gastspiel Elsie Attenhofer, zum 40. und letzten Male, "Gilberte de Courgenay", Volksstück aus der Grenzbesctzung 1914/18 von R. B. Maeglin, Musik von H. Haug.
20 Uhr, Sondervorstellung des Berner Theatervereins, "Fra Diavolo", komische Oper in drei Aufzügn von D. F. E. Auber.

Montag, 7. April, Sondervorstellung des Berner Theatervereins, "Der Lügner', Lustspiel in drei Akten von Carlo Goldoni, Bearbeitung von Anton Hamik.
Dienstag, 8. April, Ab. 27, zum letzten Male, "Magie", eine phantastische Komödie in einem Vorspiel und 3 Akten von Gilbert Keith Chesterton.

Mittwech o April Ab. 27, Fra Diavolo"

Mittwoch, 9. April, Ab. 27, "Fra Diavolo".
Donnerstag, 10. April, Volksvorstellung Arbeiterunion, "Hoffmanns Erzählungen", phantastische Oper in 3 Akten, einem Vorund Nachspiel von Jacques Offenbach.

Freitag, 11. April, geschlossen.
Samstag, 12. April, 35. Tombolavorstellung
des Berner Theatervereins, zugleich öffentlich, "Die Entführung aus dem Serail",
Singspiel in 3 Akten von Wolfgang Amadeus Mozart.

Sonntag, 13. April, 14¹/₂ Uhr, zum letzten Male, "Rigoletto", Oper in 4 Akten von Giu-

re, "Rigoletto", Oper in 4 Akten von Gusseppe Verdi.

20 Uhr: Gastspiel Kammersänger Max
Hirzel, "Fidelio", Oper in 2 Akten von
L. van Beethoven.

Kursaal

Sonntag, 6. April, um 15.30 Uhr: Erstes Familien-Teekonzert des neuen Orchesters Bob

Ausserdem täglich um 15.30 und 20.30 Uhr terhaltungskonzerte des Orchesters Bob Unterhaltungskonzerte des Orchesters Bob Engel, unter Leitung von Kapellmeister H. B. Berto. In jedem Programm Solovorträge von André Briquez, Tenor, und andere abwechs-André Briquez, Tenor, und andere abwechs-lungsreiche Einlagen. Boule-Spiel täglich nachmittags und abends.

An unsere werten Abonnenten

Dieser Nummer liegt der Einzahlungs. schein für das 2. Quartal 1941 Ihres Berner-Wochen-Abonnementes bei. Wir bitten unsere Abonnenten, mit der Einzahlung des Abonnementsbetrages nicht zu zögern, da wir gerade in der heutigen Zeit mit dem prompten Eingang der Beträge rechnen müssen.

Nach dem 20. April wird mit dem Versand der Nachnahmen begonnen. Abonnenten, die ihren Abonnementsbetrag bereits einbezahlt haben, wollen den Einzahlungsschein vernichten.

Voici Bob Engel!

Das berühmte Welschschweizer-Orchester zur Zeit im

KURSAAL BERN

Turitex Rayonne

Meter Fr. 3.75

Licht-, koch- und schweissecht. Die ideale Kunstseide für sommerliche Wäsche: Kühl, solid, gut waschbar und billig! In uni weiss, ciel, rosé und saumon ohne Textilkarte erhältlich bei

Hossmann & Rupf

Bern . Waisenhausplatz 1-3

Bernische Neuerscheinungen

Helmut Schilling

Das letzte Gespräch Kartoniert Fr. 2.80

Eine Prosadichtung des bekannten bernischen Schriftstellers, die das Leid unserer Zeit menschlich zu fassen versteht; zwei verwundete Feinde werden vom Schicksal im gleichen Granattrichter vereinigt, wo der eine sterbend dem andern sein Leben erzählt.

Demnächst erscheint: Rudolf von Tavel

Ds verlorne Lied

Volksausgabe in der Ausstattung von Fritz Traffelet. In Leinwand mit farbigen Umschlagsbild Fr. 6.50

Oster- und Konfirmations-Geschenke

apart und preiswert gerahmte Bilder Konfirmationskarten, Kunstkarten, Buchhüllen

Kunsthandlung F. Christen

Amthausgasse 7, Bern

A. Francke AG. Verlag Bern

